

Allgemeine Geschäftsbedingungen – Webpublishing - Priesterath Webpublishing & EDV-Beratung

Copyright

Netscape, MSIE, AOLPress, HomeSite, Arachnophilia, Corel Draw, Adobe PhotoShop, Paintshop Pro, Ulead PhotoImpact, GIF Construction Set, VuePrint, Microsoft Office Pro und Ableitungen aus diesen Bezeichnungen sind Markennamen und somit geschützt.

Mit Ausnahme der explizit freigegebenen Grafiken stehen der Firma Priesterath Webpublishing, Köln, alle Rechte an Inhalten, Texten, Grafiken und Layout dieser Seiten zu. Jede Form von Vervielfältigung und Verbreitung bedarf der schriftlichen Zustimmung. Im übrigen gelten die Bestimmungen des Urheberrechts (UrhG) und unsere AGB abrufbar auf <http://www.prxl.net/agb.html>.

Haftungsausschluß

Die Firma Bodo Priesterath haftet nicht für etwaige Fehler in den Inhalten dieser Seiten. Eine Haftung für unmittelbare und mittelbare Schäden, die im Zusammenhang mit den Inhalten dieser Seiten entstehen, ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich möglich ist.

Allgemeine Geschäftsbedingungen Webpublishing

1. Allgemein:

Geschäftsbeziehungen zwischen der Firma Priesterath Webpublishing und Auftraggeber beruhen auf den nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen, sofern keine anderen, von der Firma Priesterath Webpublishing schriftlich bestätigten Abmachungen getroffen wurden.

2. Urheberrechte:

Alle Urheberrechte an im Rahmen eines Angebotes und/oder Auftrags

entworfenen und erstellten Grafiken, Texte und Konzeptionen bleiben bei der Firma Priesterath Webpublishing. Von der Firma Priesterath Webpublishing entworfene und erstellte Grafiken, Texte und Konzeptionen dürfen weder verändert noch weitergegeben und nur im ursprünglichen Sinn und Zusammenhang verwendet werden. Der Auftraggeber hat die Pflicht, die Verwendungsrechte für alle vom Auftraggeber beigebrachten Grafiken, Texte und weiteren Materialien beizubringen und trägt die alleinige Verantwortung, falls dies nicht, unvollständig oder fehlerhaft geschieht.

3. Angebote:

Angebote und Terminangaben sind freibleibend. Mündlich erteilte Aufträge werden von der Firma Priesterath Webpublishing schriftlich bestätigt. Mündliche Nebenabreden haben nur dann Gültigkeit, wenn sie von der Firma Priesterath Webpublishing schriftlich bestätigt wurden.

4. Höhere Gewalt:

Ereignisse höherer Gewalt berechtigen die Firma Priesterath Webpublishing, die Leistungserbringung um die Dauer der Behinderung und einer angemessenen Anlaufzeit hinauszuschieben oder wegen des noch nicht erfüllten Teiles vom Vertrag ganz oder teilweise zurückzutreten; als höhere Gewalt verstehen sich Streik, Aussperrung, Mobilmachung, Krieg, Blockade, Energiemangel, Feuer, Verkehrssperren, Störungen der Betriebe oder des Transportwesens oder sonstige, von der

Firma Priesterath Webpublishing nicht zu vertretende Umstände.

5. Änderungsvorbehalt:

Änderungen, die sich als technisch notwendig erweisen oder im Sinne einer besseren Performance angeraten erscheinen und unter Berücksichtigung der Interessen des Auftraggebers zumutbar sind, bleiben vorbehalten.

6. Informationspflicht:

Der Auftraggeber verpflichtet sich, der Firma Priesterath Webpublishing alle Informationen unverzüglich zur Verfügung zu stellen, sofern sich diese als zur Erfüllung des Auftrags erforderlich erweisen.

7. Stillschweigepflicht:

Die Firma Priesterath Webpublishing verpflichtet sich zu absolutem Stillschweigen hinsichtlich aller Geschäftsvorgänge und -planungen seitens des Auftraggebers, die ihr im Zusammenhang mit einem zu erledigenden Auftrag bekannt werden.

8. Preise und Kosten:

Sämtliche Preise verstehen sich netto zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer und Sonderauslagen. Als Sonderauslagen gelten Porto-, Telefon-, Fax-, Kurier-, Disketten-, und ähnliche Kosten.

9. Stundensätze

Bei der Berechnung von Stundensätzen werden angebrochene Stunden auf jeweils 1/2 Stunde (30 Minuten) aufgerundet.

10.1 Zahlungsbedingungen:

Sofern nicht anders vereinbart, ist je ein Drittel des Kostenvorschlags nach Präsentation des ersten Prototyps, der Ausarbeitungsvorstellung und nach Abnahme unabhängig davon fällig, ob die im Rahmen des Auftrags erbrachte Leistung dem ursprünglichen Zweck zugeführt wird oder nicht.

10.2 Fälligkeit:

Zahlungen sind innerhalb von 14 (vierzehn) Tagen nach Erhalt der Rechnung ohne weitere Abzüge fällig.

10.3. Verzug und Zahlungsunfähigkeit:

Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen berechnet, ferner sind sämtliche Mahn- und Inkassokosten zu ersetzen. Aufrechnung und Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten sind ausgeschlossen, es sei denn, daß die Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist. Die Nichteinhaltung der Zahlungsbedingungen oder Umstände, die der Firma Priesterath Webpublishing nach dem jeweiligen Vertragsabschluß bekannt werden und die begründete Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Auftraggebers aufkommen lassen, haben die sofortige Fälligkeit aller Forderungen der Firma Priesterath Webpublishing einschließlich fälliger Wechselverpflichtungen zur Folge. In diesem Fall ist die Firma Priesterath Webpublishing berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Ersatz des ihr dadurch entstandenen Schadens zu verlangen, es sei denn, der Auftraggeber leistet Vorauszahlung oder ausreichende Sicherheit.

11. Gerichtsstand:

Gerichtsstand ist Köln.

© Firma Priesterath Webpublishing.
Alle Rechte vorbehalten. Stand: 24. März. 1999